

Uranium Energy Corp erreicht Meilenstein mit der Einreichung einer Zusammenfassung eines technischen Berichts gemäß Regulation S-K 1300, der die Ressourcen für das South Texas Hub & Spoke ISR-Projekt offenlegt

- **Dieser jüngste S-K 1300-Bericht stellt einen wichtigen Meilenstein dar, der UECs Position als Amerikas führendes ISR-Uranunternehmen mit den Hub & Spoke-Plattformen South Texas und Wyoming, die 12 Satellitenprojekte umfassen, von denen 7 vollständig lizenziert sind, sowie über 71.000.000 Pfund an nachgewiesenen und angedeuteten Ressourcen und 17.000.000 Pfund an vermuteten Ressourcen, erneut bestätigt hat.**
- **Die gesamten veröffentlichten nachgewiesenen und angedeuteten (Measured and Indicated, M&I) Ressourcen von South Texas belaufen sich auf 9.126.700 Pfund in 4.738.000 Tonnen mit einem Gehalt von ca. 0,101 % U_3O_8 .**
- **Die gesamten veröffentlichten vermuteten Ressourcen für South Texas belaufen sich auf 9.924.000 Pfund in 5.469.000 Tonnen mit einem Gehalt von etwa 0,120 % U_3O_8 .**
- **Die South Texas Hub & Spoke-Plattform ist mit vollständig lizenzierten ISR-Projekten produktionsbereit.**

Corpus Christi, Texas, 12. August 2022 - Uranium Energy Corp (NYSE American: „UEC“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/uranium-energy-corp/>) freut sich, bekannt zu geben, dass es eine Zusammenfassung des technischen Berichts („TRS“) auf EDGAR eingereicht hat, in dem die Mineralressourcen für das unternehmenseigene In-Situ-Gewinnungsprojekt Texas Hub & Spoke („ISR“) (das „Projekt“) offengelegt werden.

Hintergrund:

- Als ein in den USA ansässiges Unternehmen wird UEC jetzt alle Mineralressourcen in Übereinstimmung mit Punkt 1302 der Regulation S-K („S-K 1300“) melden;
- S-K 1300 wurde von der Securities and Exchange Commission („SEC“) verabschiedet, um die Offenlegungsanforderungen für Bergbauunternehmen zu modernisieren und die US-Offenlegungsanforderungen für Mineralvorkommen enger an die aktuellen Branchen- und globalen Regulierungsstandards anzugleichen;
- Die in diesem TRS dargelegten Mineralressourcenschätzungen wurden bisher noch nicht nach dem Format S-K 1300 veröffentlicht; und
- Die Geologie des Projekts gilt als geeignet für kostengünstige, umweltfreundliche ISR-Abbaumethoden.

Der TRS wurde gemäß S-K 1300 erstellt und am 11. August 2022 über EDGAR auf Formular 8-K bei der SEC eingereicht und ist auch auf SEDAR unter „Material Document“, eingereicht am 11. August 2022, verfügbar. Der TRS wurde im Auftrag des Unternehmens von Western Water Consultants, Inc. d/b/a WWC Engineering, aus Sheridan, Wyoming, erstellt.

Amir Adnani, Präsident und CEO, erklärte: „Die Offenlegung der Ressourcen im neuen Format S-K 1300 auf unserer South Texas Hub and Spoke-Produktionsplattform bestätigt erneut den robusten Charakter des Projekts. Unsere Datenbank mit Bohrerergebnissen, die jahrzehntelange Explorationsprotokolle enthält, zeigt ein starkes Potenzial für eine Projekterweiterung und passt auch gut zu unserer Initiative zur Erhöhung der

Produktionslizenz in der Anlage Hobson. Wir sind mit den Fortschritten des inländischen ISR-Profiles des Unternehmens in Texas und Wyoming zufrieden, da wir diese Projekte weiterhin in Richtung einer kurzfristigen Produktion vorantreiben. UEC hat der US-Regierung vor Kurzem ein Angebot zur Versorgung der Uranreserve („UR“) unterbreitet und wir freuen uns darauf, dass unsere produktionsbereiten Projekte zur Deckung des zukünftigen Bedarfs der UR sowie der Versorgungsindustrie beitragen werden.“

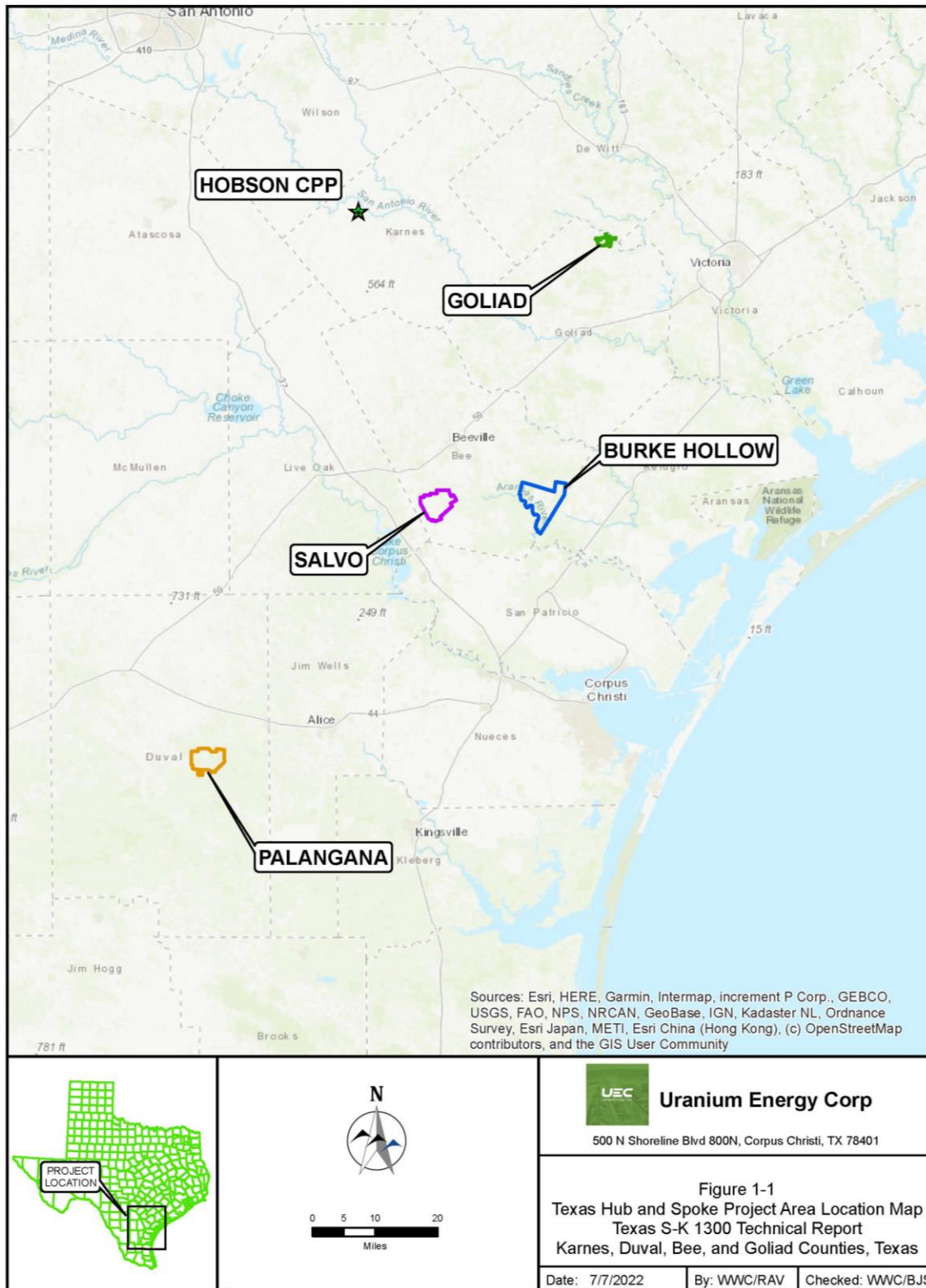
Andy Kurrus, V.P. of Resource Development (Ressourcenentwicklung), Texas, erklärte: „Wir freuen uns über die erweiterten Produktionsaussichten für unsere Hub and Spoke-Produktionsplattform in Südtexas. Wir sehen ein beträchtliches Potenzial in dieser Region und werden unsere Explorations- und Ressourcenabgrenzungsarbeiten vorantreiben, die von unserer umfangreichen Ressourcendatenbank profitieren werden, die Ergebnisse aus 5.232 Bohrungen enthält, einschließlich Vermessungskordinaten, Höhen der Bohransatzpunkte, Tiefen und Gehalte der Uranabschnitte. Die Qualität dieser umfassenden Daten hat es uns ermöglicht, vielversprechende Ressourcengebiete ohne umfangreiche neue Bohrkosten zu identifizieren, und hat unsere Explorationsprozesse bei der Abgrenzung neuer Produktionsgebiete für unsere kurzfristige Produktionsstrategie beschleunigt.“

Über das Texas Hub & Spoke-Projekt

Das Projekt umfasst fünf Projektgebiete („Abbildung 1-1“): die zentrale Aufbereitungsanlage Hobson (Hobson Central Processing Plant, „CPP“), Burke Hollow, Goliad, Palangana und Salvo; und befindet sich in den Countys Karnes, Bee, Goliad und Duval, Texas. Die Hobson CPP wird als „Knotenpunkt“ (Hub) des Projekts dienen, während die anderen Projektgebiete als Satellitenanlagen oder „Speichen“ (Spokes) fungieren. Die Hobson CPP wird das gesamte in den anderen Projektgebieten abgebaute mineralisierte Material aufbereiten. Das Projekt liegt in der South Texas Uranium Province („STUP“), die Teil der südtexanischen Küstenebene ist, die sich im Bereich des Beckens des Golfs von Mexiko („GMB“) befindet.

Bei den Mineralrechten für das Projekt handelt es sich ausschließlich um private (kostenpflichtige) Mineralpachtverträge. Gebührenpflichtige Mineralpachtverträge werden durch Verhandlungen mit einzelnen Besitzern der Mineralrechte erworben.

Das Projekt befindet sich im GMB. Das GMB erstreckt sich über einen Großteil von Südtexas und umfasst die texanische Küstenebene und die STUP, wo sich das Projekt befindet. Die Küstenebene wird im Westen von der Erhebung der Rocky Mountains begrenzt und entwässert in den Golf von Mexiko. Die Küstenebene besteht aus marinen, nichtmarinen und kontinentalen Sedimenten, deren Alter vom Paläozoikum bis zum Känozoikum reicht.



Die Uranmineralisierung im Projekt ist typisch für texanische Roll-Front-Sandsteinlagerstätten. Die Bildung von Roll-Front-Lagerstätten ist größtenteils ein Grundwasserprozess, der stattfindet, wenn uranreiches, sauerstoffreiches Grundwasser mit einem reduzierenden Milieu im Untergrund interagiert und sich das Uran abscheidet. Die günstigsten Wirtsgesteine für Rollfronten sind durchlässige Sandsteine mit großen

Aquifersystemen. Zwischengelagerter Schlammstein, Tonstein und Siltstein sind häufig vorhanden und unterstützen den Bildungsprozess, indem sie den Grundwasserfluss bündeln.

Bis dato verfügt UEC über Daten aus 5.232 Bohrungen, die von UEC und früheren Uranexplorationsunternehmen auf und in der Nähe der fünf von UEC gehaltenen Projektgebiete niedergebracht wurden. Die Daten der Bohrungen, einschließlich der Vermessungskordinaten, Höhen der Bohransatzpunkte, Tiefen und Gehalte der Uranabschnitte, wurden in die Datenbank von UEC aufgenommen.

Jüngste Entwicklungen

Die jüngsten Entwicklungen und Arbeiten umfassen alle Arbeiten, die zur Entwicklung und dem Betrieb der Projektliegenschaften seit der Erstellung der letzten technischen Berichte zur Aktualisierung der Ressourcen und der Entwicklung in den einzelnen Projektgebieten durchgeführt wurden.

Zusammenfassende Kapital- und Betriebskostenschätzungen sind in diesem TRS nicht enthalten, da UEC die Ergebnisse einer Erstbewertung („IA“, Initial Assessment) ohne wirtschaftliche Analyse vorlegt. Seit der Bohrkampagne 2010-2012 wurden weder bei Hobson CPP noch bei Salvo neue Konstruktions-/Erschließungsarbeiten durchgeführt. UEC hat jedoch in den Jahren 2010-2015, 2014 und 2019-2021 Bohrprojekte auf Palangana, Goliad und Burke Hollow initiiert. UEC aktivierte auch mehrere Bohrfelder bei Palangana, um von 2010 bis 2016 Uran zu produzieren.

Palangana

Von 2010 bis 2015 hat UEC bei Palangana 891 Bohrungen niedergebracht. Die meisten Bohrungen erfolgten in den Jahren 2010 (391 Bohrungen), 2011 (281 Bohrungen) und 2012 (186 Bohrungen), die restlichen Bohrungen wurden von 2013 bis 2015 niedergebracht. Die meisten dieser Bohrungen wurden zu Abgrenzungszwecken niedergebracht, der Rest diente als Überwachungs- und Produktionsbohrungen. Im Jahr 2010 aktivierte UEC die Bohrlöcher in den Fördergebieten PA-1, PA-2 und PA-3 bei Palangana. Von 2010 bis 2016 wurden 563.600 Pfund Uran mittels ISR-Methoden gefördert.

Goliad

Im Jahr 2014 führte UEC bei Goliad ein Bohrprogramm für Explorations- und Wasserbohrungen durch. Es wurden 35 Bohrungen für Explorations- und Wasserversorgungszwecke niedergebracht und protokolliert, wobei der Großteil der Bohrungen in PA-1 und PA-2 niedergebracht wurde.

Burke Hollow

Im Jahr 2019 brachte UEC 129 Bohrungen nieder, die sich hauptsächlich auf die Abgrenzung der Sande Lower B1 und Lower B2 in der vorgeschlagenen PA-1 konzentrierten. Darüber hinaus begann UEC mit der Installation von Überwachungsbrunnen in PA-1. Insgesamt wurden 57 Bohrungen ausschließlich zu Abgrenzungs- und Explorationszwecken und 72 Bohrungen zu Überwachungszwecken niedergebracht.

Von 2021 bis 2022 führte UEC ein weiteres Bohrprogramm durch, um einen Teil seiner Ressourcen von „vermutet“ in die Kategorie „nachgewiesen“ und „angedeutet“ hochzustufen. Dies diente dazu, den Erzkörper in der vorgeschlagenen PA-1 besser abzugrenzen und um Überwachungsbohrungen zu installieren. Bis zum 7. März 2022 wurden 168 Abgrenzungs- und Erkundungsbohrungen niedergebracht. 24 dieser Bohrungen wurden auch als Überwachungsbohrungen verwendet. Dieses Bohrprogramm wird fortgesetzt, um weitere Überwachungsbohrungen niederzubringen.

Für diese Schätzung wurden keine historischen Daten verwendet, sondern nur Daten aus Bohrprojekten, die von UEC zwischen 2012 und 2022 durchgeführt wurden. In den Jahren 2021 und 2022 wurden 297 neue Bohrungen niedergebracht und protokolliert, um diese Schätzung abzuschließen.

Mineralressourcen

Diese IA für das Projekt wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von S-K 1300 erstellt, um die Mineralressourcen des Projekts offenzulegen.

Basierend auf der Dichte der Bohrungen, der Kontinuität der Geologie und der Mineralisierung, den Tests und der Datenverifizierung erfüllen die Mineralressourcenschätzungen die Kriterien für angedeutete oder vermutete Mineralressourcen, wie hier zusammengefasst.

Die In-Situ-Ressourcen wurden für jedes Projektgebiet separat geschätzt. Das Projekt enthält in situ eine nachgewiesene Ressource von 2,78 Millionen Pfund und eine angedeutete Ressource von 6,34 Millionen Pfund U_3O_8 . Das Projekt enthält in situ 9,92 Millionen Pfund an vermuteten Mineralressourcen. Die nachstehenden Tabellen 1 und 2 führen die Projektressourcen nach Projektgebiet auf. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine Wirtschaftlichkeit demonstriert. Bei den Berechnungen der Mineralressourcen wurden jedoch die angemessenen Aussichten auf eine eventuelle wirtschaftliche Förderung berücksichtigt.

Tabelle 1: Zusammenfassung der nachgewiesenen und angedeuteten Ressourcen des Projekts Texas Hub and Spoke

Mineralressource	GT Cut-off	Durchschnittsgehalt (% eU ₃ O ₈)	Tonnen Erz (tausend)	eU ₃ O ₈ (Pfund)
Burke Hollow				
Nachgewiesen	0,30	0,082	70	114.700
Angedeutet	0,30	0,087	1.337	2.209.000
Nachgewiesen und angedeutet, gesamt	0,30	0,086	1.407	2.323.700
Goliad				
Nachgewiesen	0,20	0,053	1.595	2.667.900
Angedeutet	0,20	0,102	1.504	3.492.000
Nachgewiesen und angedeutet, gesamt	0,20	0,085	3.099	6.159.900
Palangana				
Nachgewiesen	-	-	-	-
Angedeutet	Keiner	0,134	232	643.100
Nachgewiesen und angedeutet, gesamt	Keiner	0,134	232	643.100
Salvo				
Alle Mineralressourcen bei Salvo werden als vermutet klassifiziert.				
Projekt, gesamt				
Nachgewiesen				2.782.600
Angedeutet				6.344.100
Nachgewiesen und angedeutet, gesamt				9.126.700

Anmerkungen:

1. Angaben in Pfund mit angewandtem Disäquilibrium-Faktor (DÄF).
2. Nachgewiesene und angedeutete Mineralressourcen gemäß der Definition in 17 CFR § 229.1300.
3. Alle gemeldeten Ressourcen liegen unterhalb des Grundwasserspiegels.
4. Der Bezugspunkt für Mineralressourcen ist in situ im Projekt.
5. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine Wirtschaftlichkeit demonstriert.
6. Abgrenzungsbohrungen, die nach dem Jahr 2010 bei Palangana niedergebracht wurden, wurden in dieser Ressourcenschätzung nicht berücksichtigt, da diese Art von Bohrungen nach den Erfahrungen der QP die Ressourcenschätzungen im Allgemeinen nicht wesentlich verändern.

Tabelle 2: Zusammenfassung der vermuteten Ressourcen des Projekts Texas Hub and Spoke

Mineralressource	GT Cut-off	Durchschnittsgehalt (% eU ₃ O ₈)	Tonnen Erz (tausend)	eU ₃ O ₈ (Pfund)
Burke Hollow				
Vermutet	0,30	0,095	2.494	4.859.000
Goliad				
Vermutet	0,20	0,195	1.548	1.224.800
Palangana				
PA-1 und PA-2 vermutet	Keiner	0,100	96	192.500
Dome, NE Garcia, SW Garcia, CC Brine, Jemison Fence, Jemison East vermutet	0,10	0,110 – 0,300	206	808.800
Salvo				
Vermutet	0,30	0,091	1.125	2.839.000
Projekt, gesamt				
Vermutet, gesamt			5.469	9.924.100

Anmerkungen:

1. Angaben in Pfund mit DÄF.
2. Für die vermutete Mineralressource Palangana wird eine Reihe von Gehalten angegeben, da sich die Methoden der Ressourcenschätzung zwischen PA-1/PA-2 und dem Rest der Trends unterscheiden. Für die Blockmodelle PA-1 und PA-2 gab es keinen Cut-off-Gehalt. Siehe Abschnitt 11.1 des TRS für eine detailliertere Erklärung.
3. Vermutete Mineralressourcen gemäß der Definition in 17 CFR § 229.1300.
4. Alle gemeldeten Ressourcen liegen unterhalb des Grundwasserspiegels.
5. Der Bezugspunkt für Mineralressourcen ist in situ im Projekt.
6. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine Wirtschaftlichkeit demonstriert.
7. Abgrenzungsbohrungen, die nach dem Jahr 2010 bei Palangana niedergebracht wurden, wurden in dieser Ressourcenschätzung nicht berücksichtigt, da diese Art von Bohrungen nach den Erfahrungen der QP die Ressourcenschätzungen im Allgemeinen nicht wesentlich verändern.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von WWC Engineering, einem Berater des Unternehmens, und von Clyde L. Yancey, P.G., Vice President-Exploration des Unternehmens, geprüft, wobei es sich gemäß Artikel 1302 der Verordnung S-K um ein qualifiziertes Drittunternehmen und eine qualifizierte Person handelt.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist Amerikas führendes und am schnellsten wachsendes Uranbergbauunternehmen, das an der NYSE American notiert ist. UEC ist ein reines Uranunternehmen und treibt die nächste Generation von kostengünstigen, umweltfreundlichen ISR-Uranprojekten voran. Das Unternehmen verfügt über zwei produktionsbereite ISR-Hub-and-Spoke-Plattformen in Südtexas und Wyoming, die durch vollständig lizenzierte und betriebsbereite Verarbeitungskapazitäten in den Anlagen Hobson und Irigaray verankert sind. UEC verfügt außerdem über sieben ISR-Uranprojekte in den USA, für die alle wichtigen Genehmigungen vorhanden sind. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über weitere diversifizierte Uran-Assets, darunter: 1) eines der größten physischen Uranportfolios an gelagertem U₃O₈ in den USA; 2) eine bedeutende Kapitalbeteiligung an der einzigen Royalty-Gesellschaft des Sektors, Uranium Royalty Corp; 3) eine Pipeline von Uranprojekten im Ressourcenstadium in Arizona, Colorado, New Mexico und Paraguay. Der Betrieb des Unternehmens wird von Fachleuten geleitet, die in ihrer Branche ein anerkanntes Profil für hervorragende Leistungen haben, ein Profil, das auf jahrzehntelanger praktischer Erfahrung in den wichtigsten Bereichen der Uranexploration, -erschließung und -förderung beruht.

Kontakt Uranium Energy Corp Investor Relations unter:
Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformation:

NYSE American: UEC

WKN: AØJDRR

ISN: US916896103

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden US-amerikanischen und kanadischen Wertpapiergesetze dar. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbar Beträgen und Annahmen der Geschäftsführung beruhen. Alle anderen Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Worten oder Phrasen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "nicht erwartet", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt", oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit bekannten und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Risiken und anderen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen bei den zugrundeliegenden Annahmen im Zusammenhang mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Beschaffung von Kapital durch den Verkauf von Aktien verursacht wird, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jene, die mit der Umwelt, Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder beim Abschluss von Erschließungs- oder Bauaktivitäten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchseinschränkungen beim Versicherungsschutz verbunden sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, sie zu kontrollieren oder vorherzusagen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in allen Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung verwiesen wird, enthalten sind. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, sind in den vom Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen zu finden. Für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für zukunftsgerichtete Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!